

## Jahresrückblick 2022 – Der Namenswechsel trägt Früchte!

---

Das Jahr 2022 war für die Junge Mitte Kriens ein strenges, aber vor allem auch höchst erfolgreiches Jahr. Dies nicht nur auf politischer Ebene, in der wir uns aktiv mit Vorstössen und Anträgen im Einwohnerrat einsetzten. Auch personell gab es im Jahr 2022 grosse Veränderungen. Mittlerweile ist zudem der Namenswechsel von der JCVP zur Jungen Mitte in Kriens komplett abgeschlossen und wir haben einiges neu organisiert.

### Allgemein

Die JCVP Kriens ist Geschichte, die Junge Mitte ist da! Wir haben den Namenswechsel, durch den wir viel anpassen mussten, auch genutzt, um Altes zu überdenken und Ideen zu sammeln, wie die Junge Mitte Kriens in den nächsten Jahren auftreten möchte. Nach längerem hin und her haben wir uns entschieden, unser Magazin «Bärebiss», welches viel Aufwand erforderte, nicht mehr zu versenden. Um über unsere Tätigkeiten zu informieren, möchten wir auf unseren Auftritt in den sozialen Medien und auf unserer Homepage setzen. Auch möchten wir die gewonnene Zeit und Energie für das politische Mitwirken in Kriens einsetzen, denn Kriens braucht die lösungsorientierte junge Stimme dringender denn je!

### Politik

Im Jahr 2022 waren wir auf der politischen Bühne sehr aktiv. Mit acht eingereichten Vorstössen und mehreren Anträgen zu Geschäften im Einwohnerrat, haben wir uns aktiv ins politische Geschehen der Stadt Krienser eingebracht.

*Im Jahr 2022 haben wir folgende Vorstösse eingereicht: (Auf der Webseite sind die Dokumente abgelegt)*

1. Interpellation: Förderung von Sharing-Angeboten
2. Interpellation: Kosten für Stadt Kriens reduzieren durch konsequente Nutzung der Prämienvverbilligung durch Anspruchsberechtigte
3. Dringliche Interpellation: Flüchtlinge aus der Ukraine - Handlungsmöglichkeiten der Stadt Kriens
4. Interpellation: Aussenbeleuchtung in Kriens - Potenzial zur Reduktion des Energieverbrauchs
5. Motion: Kriens in finanzieller Not - Kooperation als Chance
6. Dringliche Interpellation: Zusätzliche Unterkünfte für Geflüchtete in der Stadt Kriens?
7. Postulat: Umstellung der Strassenbeleuchtung auf LED
8. Interpellation: Anschluss an die "Mütter- und Väterberatung Region Luzern"

Neben den Vorstössen wurde dieses Jahr die Bodeninitiative, welche wir mitinitiierten, im Einwohnerrat besprochen. Wir sind erfreut, dass der Gegenvorschlag des Stadtrats zurückgewiesen wurde und wir nun an einem «Runden Tisch» mit den anderen Parteien nach einer tragbaren Lösung für Kriens suchen können.

Weiter sind wir im Komitee von BypassPlus vertreten, in welchem wir uns – sofern der Bypass realisiert wird – für eine Vollüberdachung der Autobahn einsetzen. Und wir engagieren uns für das Stimmrechtsalter 16 im Kanton Luzern.

**DIE JUNGE MITTE KRIENS**

Webseite: [www.diejungemitte-lu.ch/kriens](http://www.diejungemitte-lu.ch/kriens)

E-Mail: [kriens@diejungemitte-lu.ch](mailto:kriens@diejungemitte-lu.ch)

Zu denken gab uns in diesem Jahr die Anpassung des Reglements über die Billettsteuer für die Krienser Vereine und die Sport- und Kulturförderung. Bereits von Anfang an war uns klar, dass gegen diese Anpassungen das Referendum ergriffen wird - zu Recht. Aus unserer Sicht ist die Anpassung, so wie sie uns im Frühling zur Abstimmung vorliegen wird, nicht tragbar. Wir setzten uns im Einwohnerrat stark für eine Zweckbindung ein, leider wurde diese Anliegen nicht berücksichtigt. Die zusätzlichen Einnahmen durch die Anpassung des Reglements sollten nach unserer Meinung für die Kultur- und Sportförderung eingesetzt werden. Aus diesem Grund haben wir die Nein-Parole für die kommende Abstimmung gefasst.

Im Jahr 2022 wurde der Bericht & Antrag zu sicheren Schulwegen, welche auf die Motion von Ursula Bieri-Wendelspiess zurück geht, behandelt. Das vielversprechende Projekt wurden vom Einwohnerrat Kriens genehmigt.

Zudem wurde die Motion unseres Einwohnerrats Beda Lengwiler «Energiestadt Gold bis spätestens 2027» durch den Einwohnerrat überwiesen. Die Motion verpflichtet die Stadt Kriens eine Energie- und Klimastrategie zu erstellen und das Label «Energiestadt Gold» bis spätestens 2027 zu erreichen.

## Personelles

Für eine Jungpartei wie die Junge Mitte Kriens ist es wichtig, sich personell zu erneuern. Da einige langjährige engagierte Mitglieder altersbedingt kürzergetreten sind, versuchen wir die Lücken zu schliessen, indem wir junge Krienserinnen und Krienser für die Mitarbeit motivieren. Dabei konnten wir sicher auch vom Namenswechsel profitieren, dank dem die Jungen Mitte viele Neumitglieder gewann.

Und unsere Hoffnungen haben sich bewahrheitet! Im Jahr 2022 stiessen vier neue Gesichter zum Team der Jungen Mitte Kriens hinzu. Leo Däeniker (Finanzen), Timon Hoeing (SocialMedia), Eric Schneuwly (Medien), Valentin Estermann (Kriens Info)

Die beiden bisherigen Mitglieder Michael Krummenacher (Präsident) und Beda Lengwiler (Einwohnerrat) bleiben der Jungen Mitte Kriens in den bisherigen Rollen erhalten.

Das Jahr 2022 war für die Junge Mitte Kriens auf allen Ebenen ein höchst erfolgreiches Jahr. Wir können es kaum erwarten mit frischen Kräften und vielen guten Ideen ins Jahr 2023 zu starten. Wir möchten uns im Jahr 2023 weiterhin stark für eine lebenswerte Zukunft von Kriens einsetzen – «Erfrischend konstruktiv!».